

Inhalt

Ambivalenzen des Wandels in Osteuropa – eine Einleitung 11

Aron Buzogány und Rolf Frankenberger

Von der Sowjetologie zur Transitologie.
Methodenprobleme der Osteuropaforschung in zwei Regimen. 21

Klaus von Beyme

Zivilgesellschaft und Demokratie.
Vom Erkämpfen öffentlicher Handlungsräume zur Abschaffung des Bürgers ? 47

Winfried Thaa

Staat und Herrschaft

Ungarn und Europa.
Der Wandel des politischen Systems im Europäisierungsprozess 67

Jürgen Dieringer

Die Personifikation der Staatsgewalt im postsowjetischen Russland 87

Helen Shestopal, übersetzt und bearbeitet von *Inga Ohlsen*

Sowjetgeschichte und Identitätsfindung heute.
Historische Erbe und Politik in Russland 109

Benno Ennker

Demokratisierung zur Diktatur?
Über die fehlgeleitete Demokratisierungsdiskussion am Beispiel Turkmenistans 133

Katrin Heinritz

Wirtschaft und Entwicklung

Variationen auf ein Thema?
Spielarten des Kapitalismus in den neuen Mitgliedstaaten der EU. 157

Aron Buzogány

Oligarchen, Gouverneure und Parteien.
Wahlklientelismus in Russland und der Ukraine. 175

Kerstin Zimmer

Die Konsolidierung des Kapitalismus und die Neue Armut in Ungarn 199

Umut Korkut

Kultur und Gesellschaft

Wertorientierungen und die Konsolidierung demokratischer Systeme
in Osteuropa 215

Jörg Jacobs

Zur kulturellen Spaltung des Kontinents.
Antisemitismus und Rassismus in Europa im Lichte der Milieuforschung 233

Jörg Ueltzhöffer

Die Politik der Opposition im Ungarn der 1980er Jahre. 261

András Bozóki

Partizipation und Zivilcourage – das neue Ungarn jenseits des Autoritarismus. 277

Máté Szabó

Autorenverzeichnis 291